

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 1 von 8



## **ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1. Produktidentifikator**  
TAMIYA Extra Thin Cement 40ml Art.-Nr. 300087038
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Plastikklebstoff.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- |                      |                                       |
|----------------------|---------------------------------------|
| Hersteller/Lieferant | DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG |
| Straße/Postfach      | Werkstraße 1                          |
| Nat.-Kennz./PLZ/Ort  | D-90765 Fürth                         |
| E-Mail               | z.cokesa@simba-dickie.com             |
| Telefon              | +49 (0) 911 – 9765-503                |
| Telefax              | +49 (0) 911 – 9765-285                |
- 1.4. Notrufnummer**
- |   |                    |
|---|--------------------|
| Giftnotruf München                      | +49 (0) 89 – 19240 |
| Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin | +49 (0) 30 – 19240 |

## **ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren**

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2  
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen

**2.2. Kennzeichnungselemente**



Signalwort **Gefahr**

**Gefahrenhinweise**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
--------	---

**Sicherheitshinweise**

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Nicht erforderlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Nicht bekannt.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 2 von 8



### **ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.1 Stoffe**

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

#### **3.2 Gemische**

Binde- und Lösungsmittel.

##### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

n-Butylacetat

EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4

Anteil < 50 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 – STOT SE 3; H336

Aceton

EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1

Anteil < 50 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

### **ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise** Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**Nach Einatmen** Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt** Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

**Nach Augenkontakt** Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken** Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen, erbrechen lassen, Arzt rufen.

#### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Folgende Symptome können auftreten: Bewusstlosigkeit, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit, Schwindel.

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar.

### **ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser, Löschpulver, CO<sub>2</sub>, alkoholbeständiger Schaum.

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl.

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 3 von 8



## ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**  
An einem kühlen Ort lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**  
Keine Daten verfügbar.

## ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (2000/39/EG)

Aceton  
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1  
Grenzwert (8 h) 1.210 mg/m<sup>3</sup> – 500 ppm  
Grenzwert (15 min) Nicht angegeben.  
Hinweis Nicht angegeben.

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 900 Deutschland)

n-Butylacetat  
EG-Nr. 204-658-1 CAS-Nr. 123-86-4  
AGW 62 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 300 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 2(l)  
Bemerkungen AGS, Y

Aceton  
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1  
AGW 500 ml/m<sup>3</sup> (ppm) – 1.200 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung  
Überschreitungsfaktor 2(l)  
Bemerkungen AGS, DFG, EU, Y

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 4 von 8



## Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (TRGS 903 Deutschland)

Aceton  
EG-Nr. 200-662-2 CAS-Nr. 67-64-1  
BGW 80 mg/l  
Parameter Aceton  
Untersuchungsmaterial Urin  
Probennahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz** Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

**Augenschutz** Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

**Handschutz** Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Körperschutz** Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

## ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand	flüssig	Farbe unterschiedlich	Geruch esterartig
Schmelzpunkt/Schmelzbereich			Nicht verfügbar.
Siedebeginn/Siedebereich		56 - 126	°C
Flammpunkt		- 19	°C
pH-Wert	(bei T = 20 °C)		Nicht anwendbar.
Entzündlichkeit			Leichtentzündlich.
Zündtemperatur			Nicht verfügbar.
Selbstentzündlichkeit			Nicht anwendbar.
Brandfördernde Eigenschaften			Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr			Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
Explosionsgrenzen	untere	1,2	Vol. - %
	obere	12,8	Vol. - %
Dichte	(bei T = 20 °C)	0,86	g/ml
Löslichkeit in Wasser	(bei T = 20 °C)		Lösemittel sind teilweise löslich.
Dampfdruck	(bei T = 20 °C)	24	kPa
Dampfdichte (Luft = 1)			Nicht verfügbar.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)			Nicht verfügbar.
Viskosität	(bei T = 20 °C)		Nicht verfügbar.
Lösemitteltrennprüfung			Nicht anwendbar.
Lösemittelgehalt			Nicht verfügbar.
Verdunstungszahl			Nicht verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 5 von 8



### **ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität**

- 10.1 Reaktivität**  
Keine Daten verfügbar.
- 10.2 Chemische Stabilität**  
Das Produkt ist stabil.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Hitze.
- 10.5 Unverträgliche Materialien**  
Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**  
Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

### **ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben**

#### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

##### **Akute Toxizität**

für Aceton

LD <sub>50</sub> oral (Ratte)	5.800 mg/kg
LD <sub>50</sub> dermal (Meerschweinchen)	7.426 mg/kg
LC <sub>50</sub> inhalativ (Ratte)	50.100 mg/m <sup>3</sup> / 8 h

für n-Butylacetat

LD <sub>50</sub> oral (Ratte)	13.100 mg/kg
LD <sub>50</sub> dermal (Kaninchen)	> 14.100 mg/kg
LC <sub>50</sub> inhalativ (Ratte)	> 21 mg/l / 4 h

##### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

##### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

##### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten verfügbar.

##### **Keimzell-Mutagenität**

Keine Daten verfügbar.

##### **Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar.

##### **Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar.

##### **Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar.

##### **Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar.

# SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 6 von 8



## **ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

für Aceton

Fischtoxizität (oncorhynchus mykiss) LC <sub>50</sub>	5.540 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) LC <sub>50</sub>	8.800 mg/l / 48 h

für n-Butylacetat

Fischtoxizität (pimephales promelas) LC <sub>50</sub>	9.640 mg/l / 96 h
Daphnientoxizität (daphnia magna) EC <sub>50</sub>	13.299 mg/l / 48 h
Algtoxizität (scenedesmus subspicatus) EC <sub>50</sub>	> 1 mg/l / 72 h
Bakterientoxizität (pseudomonas putida) EC <sub>50</sub>	5.175 mg/l / 18 h

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

## **ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

#### **EU-Abfallschlüssel**

20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

## **ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport**

### **14.1 UN-Nummer**

1133

### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR/RID**  
KLEBSTOFFE

**Tunnelbeschränkungscode (Straße)**  
(D/E)

**IMDG/IATA**  
ADHESIVES (- 19 °C c.c.)

### **14.3 Transportgefahrenklasse(n)**

3 (entzündbare flüssige Stoffe)

### **14.4 Verpackungsgruppe**

II (Stoffe mit mittlerer Gefahr)

### **14.5 Umweltgefahren**

Nicht anwendbar.

### **14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**

Siehe Abschnitte 6 – 8.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 7 von 8



- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Nicht bestimmt.

### **ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften**

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **EU-Vorschriften**

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten  
Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)  
Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen  
Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz  
Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit  
Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz  
Anwendbar.

#### **Deutsche Vorschriften**

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten.

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 3 (entzündliche flüssige Stoffe)

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Merkblätter M 004 und M 017 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie beachten.

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

### **ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben**

#### **Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3**

Flam. Liq. 2; H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Flam. Liq. 3; H226 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3; H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **Hinweise**

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

## SICHERHEITSDATENBLATT nach Verordnung (EU) 2015/830

Erstellung 16.05.2011  
Überarbeitung 23.02.2017  
Ersetzt Fassung vom 20.05.2015  
Handelsname TAMIYA Extra Thin Cement 40ml  
Hersteller/Lieferant DICKIE-TAMIYA Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth  
Seite 8 von 8



### Abkürzungen

AGS Ausschuss für Gefahrstoffe.  
AGW Arbeitsplatz-Grenzwert.  
BGW Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.  
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).  
EU Europäische Union.  
LGK Lagerklasse.  
PBT Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe.  
vPvB Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.  
WGK Wassergefährdungsklasse.  
Y Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.